

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Coesfeld, den 26.07.2020

An den Bürgermeister
der Stadt Coesfeld
Herrn Heinz Öhmann
Markt 8
48653 Coesfeld

Sehr geehrter Herr Öhmann,

die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bittet Sie um die Beantwortung nachfolgender Anfrage.

Anfrage: Wirksame Waldbrandbekämpfung in Coesfeld

In den vergangenen Jahren ist die Waldbrandgefahr aufgrund des Klimawandel-bedingten geringeren Niederschlags und der gestiegenen Temperaturen größer geworden. Das in den Jahren 2018 und 2019 entstandene Niederschlagsdefizit konnte bis heute nicht ausgeglichen werden. Viele Baumbestände sterben wegen Wassermangels ab, werden stark geschwächt und durch Schädlinge wie den Borkenkäfer befallen.

Am Beginn der Vegetationszeit von Mitte März bis April dieses Jahres wurden zum Teil weniger als 20 Prozent der für diese Jahreszeit üblichen Niederschlagsmenge gemessen, so dass mit einem Fortgang der klimatischen Entwicklung und ihren Folgen für die Natur auch in diesem Jahr zu rechnen ist. Die Gefahr von Waldbränden ist damit auch 2020 sehr hoch, was die Brände im April dieses Jahres in NRW in bestürzender Weise bestätigen. Laut einem Bericht der NRW-Landesregierung vom 29.04.2020 (Landtag NRW, Vorlage 17/3304) wurden bis zum 28.04.2020 in Nordrhein-Westfalen 18 Waldbrände mit einer Waldbrandfläche von 70 Hektar verzeichnet.

Aus diesem Grund sollte auch Coesfeld auf einen möglichen Ausbruch eines Waldbrandes vorbereitet sein.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Coesfeld bitte daher um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie berücksichtigt der Brandschutzbedarfsplan die Gefahr von Waldbränden?
2. Sind Übungen einfacher Brandbekämpfungsmethoden (wie etwa der Einsatz von Brandpatschen) Bestandteil der Grundausbildung der Feuerwehr? Wie wird die Feuerwehr in Coesfeld grundsätzlich im Bereich der Waldbrandbekämpfung ausgebildet?

3. Wann fand die letzte und findet die nächste gemeinsame Übung von Forstbehörde und Feuerwehr statt, um in besonders gefährdeten Waldgebieten (Ruheforst, Coesfelder Heide) sicherzustellen, dass die Vorbereitungsmaßnahmen und Einsätze reibungslos verlaufen?
4. Wie viele Einsatzkräfte der Feuerwehr Coesfeld verfügen nicht über leichte Schutzkleidung für die Bekämpfung eines Waldbrandes?
5. Gibt es Waldbrandeinsatzkarten bei der Feuerwehr Coesfeld, werden Sie aktualisiert und vermerken die Karten auch Waldbrandrisikogebiete?
6. Sind die gefährdeten Waldgebiete so erschlossen, dass eine erfolgreiche Waldbrandbekämpfung durchgeführt werden kann?
7. In welchen Waldgebieten sind Wasserentnahmestellen erforderlich und wurden sie dort für die Feuerwehr gut erreichbar errichtet?
8. Finden Überprüfungen der Wasserentnahmestellen statt? Vorschriftenmäßig sollen Sie jährlich überprüft werden.
9. Gibt es Kooperationen, etwa mit Landwirten vor Ort, zur Bereitstellung von Löschwasser, z. B. in Wassertanks?
10. Wie viele Einsatzfahrzeuge werden vorgehalten, die für die Befahrbarkeit im Wald geeignet sind? Ist die Zahl angemessen?

Mit freundlichen Grüßen

Erich Prinz
Fraktionssprecher